



# Hier wollen wir helfen!

## Feuer beim Intensivtraining im Bereg Camp

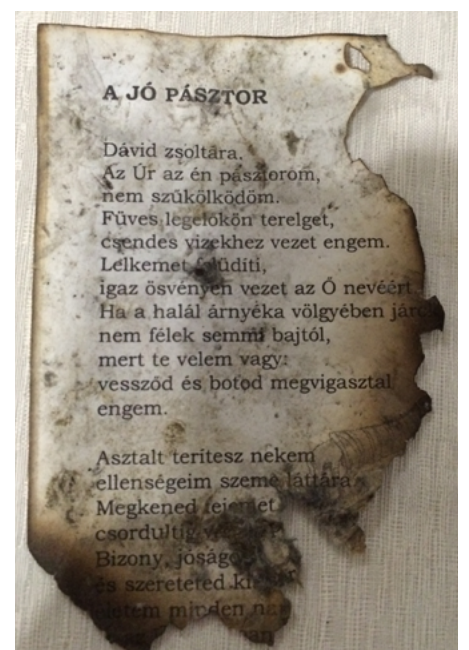
Der Samstagmorgen, 1. Oktober, mein letzter Tag am Intensivtraining in der Ukraine, begann mit einem großen Schrecken. Igor Dragunov, der Leiter der KEB Ukraine, wollte schon früh am morgen etwas ins Auto laden, weil unsere Abfahrt bevorstand. Da sah er Feuerflammen unter dem Dach des Haupthauses. Direkt darunter schliefen die meisten der Kursteilnehmer des russischsprachigen KEB-Intensivtrainings und ihre Angehörigen (auch mehrere Kinder). Er rannte herauf und rief alle aus dem Haus. Keiner hatte etwas von dem Feuer bemerkt, manche schliefen sogar noch.

Draußen standen wir dann zusammen und mussten zusehen, wie das Feuer sich rasch durch die Holzdecke auf die Zimmer der Teilnehmer durchfraß. Es dauerte wohl etwa 45 Minuten, bis die Feuerwehr eintraf. Das Feuer war dann zwar schnell gelöscht, aber das oberste Stockwerk komplett ausgebrannt. Zudem hatten manche der Teilnehmer nicht mehr retten können, als sie auf dem Leibe trugen.

Ein Feuerwehrmann fand später zwischen den Trümmern eine großartige Botschaft des lebendigen Gottes an uns. Aus einer ungarischen Bibel hatte ein einziges Blatt den Brand überstanden, ebenfalls vom Feuer angegriffen. Darauf war Psalm 23 zu lesen.

Die Kursteilnehmer beschlossen, das Intensivtraining weiterzuführen. Sie zogen alle um in ein neues, wenn auch nicht ganz fertiges Nebengebäude. Der Kurs endet am 3. Dezember.

Da das Haus im Sommer für Kinderfreizeiten gebraucht wird, soll der Wiederaufbau so schnell wie möglich erfolgen. Da auch sämtliche Möbel und im Dachstuhl gelagerte Matratzen ersetzt werden müssen, werden insgesamt über €100.000 gebraucht (aktuelle Infos finden Sie unter [www.cef-central-europe.com](http://www.cef-central-europe.com)). Die Christen in der Umgebung haben bereits in ihren Gottesdiensten gesammelt. Wir wollen sie unterstützen. Spenden dafür können mit dem Vermerk „Wiederaufbau Bereg Camp“ versehen werden. Vielen Dank!



Aus einer ungarischen Bibel hatte ein einziges Blatt den Brand überstanden, ebenfalls vom Feuer angegriffen. Darauf war Psalm 23 zu lesen.

Gerd-Walter Buskies